

# WU WEI VERLAG

Manuel Jorge de Oliveira

## **Der Hauch von Ewigkeit**

Reiten als Weg in eine andere Dimension

160 Seiten mit zahlreichen Fotos

€ 29,95 (D)

ISBN 978-3-930953-85-1

Wu Wei Verlag, März 2013

*»Das Pferd ist der Himmel. Der Reiter ist die Erde. Zusammen sind sie EINS.«*

Leichtigkeit, Dynamik, Brillanz, Schönheit, Stärke, Hingabe, Vollendung – Begriffe, die einem sogleich in den Sinn kommen, wenn man Manuel Jorge de Oliveira reiten sieht. Einem Zentaur gleich, verschmilzt er mit dem Wesen Pferd und trotz ausgeprägter Hilfengebung sieht nichts, was er tut, wirklich nach Technik aus.

Manuel Jorge Martins de Oliveira, 1959 im portugiesischen Azambuja geboren, wächst auf dem Zuchtgestüt Ortigão Costa auf. Er reitet seit frühester Kindheit und seit er acht Jahre alt ist unter Anleitung von Rittmeister José Vicente, einem bekannten portugiesischen Reiter, der als Ausbilder und Lehrer auf dem Gestüt arbeitete. Schon als Kind fasziniert ihn der Stierkampf und bereits als Zehnjähriger nimmt er an seinem ersten teil. Mit achtzehn legt er die Stierkampfreiterprüfung ab und wird zu einem der bekanntesten Rejoneadores Portugals, berühmt über die Landesgrenzen hinaus.

Die Stierkampfreiterei symbolisiert für Oliveira das (Über-)Lebensprinzip: „Der Stier verkörpert den Tod, und es gibt dabei einen Moment, in dem du das Leben verstehst. Der Tod ist nur ein Übergang in eine andere Dimension. Im Stierkampf begreifst du die Unsterblichkeit, deine eigene Ewigkeit.“ Der Stierkampf ist für ihn nicht Show oder gar Tierquälerei, sondern führt zum Verständnis des Lebens an sich. Im Reigen von Stier, Pferd und Mensch entstehen Figuren und Linien, die das tiefste Innere berühren und zu Glück und Erkenntnis führen. Der Stierkampf zu Pferd symbolisiert für Oliveira das Leben selbst und er kommt im Laufe seines Buches „Ein Hauch von Ewigkeit“ immer wieder darauf zurück.

Genauso eindringlich und als Wendepunkt in seinem Leben schildert Manuel Jorge in seinem Buch seine Begegnung mit Reitmeister Nuno Oliveira. Durch ihn erfährt seine Reitkunst noch eine neue Dimension. Die philosophische, spirituelle Seite, die aufrichtig künstlerische. 1985 wurde er Schüler von Nuno Oliveira, dem *Picasso der Reiterei*, wie er ihn titulierte. Bis zu dessen Tod 1989 folgte er seiner Lehre mit Hingabe und lernte von ihm, „die Flügelschläge der Seele des Pferdes zu spüren“.

In den 21 Kapiteln des Buches breitet Manuel Jorge de Oliveira anschaulich vor den Leserinnen und Lesern den ganzen Kosmos seiner Lebensphilosophie aus –folgt man seinen Gedankenspielen, führt das zum tiefen Verständnis des Verhältnisses von Mensch und Pferd. In „Ein Hauch von Ewigkeit“ thematisiert er aber auch das Atmen, Reitmeister François Baucher und seine umstrittene „Zweite Methode Ramener outré“ im Vergleich zur „Rollkur“, Karate als Kampfkunst oder den Lusitano, der für ihn die Kultur und Tradition Portugals und das Temperament der Portugiesen verkörpert.

Lassen Sie sich vom „Hauch der Ewigkeit“ verführen und profitieren Sie von dem Erfahrungsschatz eines begnadeten Reiters!

**Manuel Jorge de Oliveiras** Fähigkeiten als Stierkampfreiter haben die Klassische Reitkunst bereichert. Die Ausbildung seiner Pferde bis zur Hohen Schule übernimmt er stets selbst. Seine Pferde zeichnen sich durch eine sensationelle Beweglichkeit und Geschicklichkeit aus, sie bewegen sich mit ihm im Sattel so frei, dass man unweigerlich an einen Zentauren denken muss. Zu seinem außergewöhnlichen Talent für die Reitkunst kommt sein großes Wissen über das Wesen der Pferde. Unter der Leitung seines Vaters erlebte das Zuchtgestüt Ortigão Costa seine glanzvollsten Jahre. Von ihm hat Manuel Jorge den Sinn für die Pferdegenealogie geerbt, der seit 1981 seiner Lusitano-Zucht mit Stuten und Hengsten aus der Veiga- und der Andrade-Blutlinie zugutekommt. In den Adern seiner Pferde fließt das Blut so hoch angesehener Pferde wie Novilheiro.

[www.wu-wei-verlag.com](http://www.wu-wei-verlag.com)

Wir danken Ihnen für einen Besprechungsbeleg, den Sie bitte senden an:

Medienbüro Gina Ahrend  
Hochfeld 11  
82343 Pöcking am Starnberger See  
DEUTSCHLAND

Tel. +49(0)8157/ 32 93  
Fax +49(0)8157/ 53 26  
[info@ahrend-medienbuero.de](mailto:info@ahrend-medienbuero.de)  
[www.ahrend-medienbuero.de](http://www.ahrend-medienbuero.de)